

PRESSEMITTEILUNG

**Oberste Kreisorgane,
Geschäftsstelle Kreistag,
Presse- und Öffentlich-
keitsarbeit**

Allee 17 • 74653 Künzelsau
www.hohenlohekreis.de

Ansprechpartnerin Lisa-Marie Dörr
Telefon 07940 18-249
Telefax 07940 18-742
E-Mail Pressestelle@hohenlohekreis.de

19. Februar 2018

Berufsschüler der Kaufmännischen Schule Öhringen machen Ausflug in die Praxis Betriebsbesichtigung bei der Spedition Hans Ihrö GmbH in Neuenstein



Bildunterschrift:

Die Klasse W2BM der Kaufmännischen Schule Öhringen mit den Lehrkräften Katharina Dörr (rechts) und Christian Hornung (4. von rechts) zu Gast bei der Hans Ihrö GmbH in Neuenstein.

Ende Januar verbrachten 16 angehende Fachkräfte für Büromanagement der Kaufmännischen Schule Öhringen einen informationsreichen und interessanten Vormittag bei der Spedition Hans Ihrö GmbH in Neuenstein.

Der Geschäftsführer Kai Ihrö führte die Klasse über das Betriebsgelände und zeigte die verschiedenen LKW-Größen sowie die Lagerhallen, Werkstatt und die hauseigene Tankstelle. Thema war auch die Umwelt und Beiträge zur Umweltschonung. So berichtete Ihrö den Schülerinnen und Schülern, dass seit kurzem eine gasbetriebene Sattelzugmaschine sowie eine elektrisch betriebene Sattelzugmaschine im Einsatz seien. Im Bürogebäude angekommen beka-

men die Schülerinnen und Schüler einen Überblick über die einzelnen Abteilungen und die Geschichte der Spedition. Kai Ihro und sein Kollege Jonas Singendonk nahmen sich abschließend viel Zeit für die Fragen der Berufsschüler.

Auch am Nachmittag wirkte der Besuch noch bei den Schülern nach: „Es war schön zu sehen, dass die Hans Ihro GmbH ein Familienunternehmen ist, bei dem die Wertschätzung gegenüber und auch unter den Mitarbeitern großgeschrieben wird“, meinte die Schülerin Felizitas Reutter. Ihre Klassenkameradin Selina Weber beklagte: „Ich finde es traurig, dass der Beruf des LKW-Fahrers immer mehr an Wertschätzung verliert und somit fast ausstirbt.“ Franziska Schien zeigte sich besonders angetan von dem Einsatz von Technik bei der Kommunikation zwischen Fahrern und Büropersonal.